

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1890

69 (11.3.1890) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 69. Erstes Blatt.

Dienstag den 11. März

1890.

Bekanntmachung.

Nr. 16996. Die Invaliditäts- und Altersversicherung betreffend.

Die Bürgermeisterämter des Bezirks, welche mit Erledigung diesseitiger Verfügung vom 29. Januar d. J. Nr. 3379 — Tagblatt Nr. 34 II. — noch im Rückstand sind, werden hieran erinnert.
Karlsruhe, den 6. März 1890.

Groß. Bezirksamt.
Braun.

Bekanntmachung.

Nr. 16997. Die statistischen Arbeiten über die Fleischbeschau betreffend.

Diejenigen Bürgermeisterämter des Bezirks, welche mit Erledigung unserer Verfügung vom 24. Dezember 1889 Nr. 122566 und vom 11. Januar d. J. Nr. 1183 — Tagblatt Nr. 13 II. — noch im Rückstand sind, werden an alsbaldige Erledigung erinnert.
Karlsruhe, den 6. März 1890.

Groß. Bezirksamt.
Braun.

Bekanntmachung.

22. Louis Roby, geboren am 7. April 1860 zu Wallmerod (Reg.-Bez. Hessen-Nassau), zuletzt wohnhaft in Karlsruhe, wird seit dem 19. Juni 1885 vermisst. Nachdem von dessen Angehörigen die Verschollenerklärung beantragt ist, wird derselbe aufgefordert, binnen Jahresfrist Nachricht von sich an das Amtsgericht Karlsruhe gelangen zu lassen.

Zugleich werden alle Diejenigen, welche Auskunft über Leben oder Tod des Vermissten zu erteilen vermögen, hiermit aufgefordert, hievon binnen Jahresfrist dem Amtsgericht dahier Anzeige zu erstatten.
Karlsruhe, den 28. Februar 1890.

W. Frank,
Gerichtsschreiber des Groß. Amtsgerichts.

Badischer Frauenverein.

Seit unserer letzten Veröffentlichung haben wir an Gaben empfangen für Abth. III. (Kinder-Soolbadstation): als Kostenbeitrag der Bauerstellung des Amalienbads von Ihrer königlichen Hoheit der Großherzogin 500 M. und von Ihrer Durchlaucht der Prinzessin Amelie zu Fürstenberg in Donaueschingen 500 M., für den Gesamtverein von Ihrer Großherzoglichen Hoheit der Fürstin Leopoldine zu Hohenlohe-Langenburg 200 M.; für Abth. II. (Krippe): Ertrag der Opferbüchse in der Krippe aus 1889 41 M. 2 Pf., H. Hofbaurer Friedr. Mayer durch Nachlaß einer Rechnung 18 M. 40 Pf.; in der Krippe eingegangen: dr. Müller & Gräff v. Fr. Regierungsr. Wörtschöffer 2 voll. Bindeln, 1 voll. Rbdschen, 3 Kittelchen, 2 Hemdschen, 3 Binden, 1 Silberbuch, dr. Fr. Seufert v. Fr. Fr. 5 M. v. H. Dr. Gelpke durch Nachlaß einer Rechnung 10 M.; für Abth. III. (Bausond des Ludwig Wilhelm-Krankenheims): durch Fr. v. Schönau, Grc., als Ueberschuß einer Sammlung 18 M.; für den Pensionsfond: v. Ungen. 30 M.; für arme Kranke: v. Ungen. 17 M.; für die Kinder-Soolbadstation Dürheim v. F. S. 10 M.; für Abth. IV. (Sophten-Frauenverein): dr. Fr. Geheimer. Dr. Ullmann v. H. Geheimer. v. R. 10 M., Ung. 300 M. Für diese reichen Spenden sprechen wir hiermit unsern ehrfurchtsvollsten, herzlichsten Dank aus.
Karlsruhe, den 7. März 1890.

Der Vorstand.

Bekanntmachung.

Nr. 185. Bei der am 5. März d. J. vor dem Notare vorgenommenen Verloosung der 4 1/2 %igen und der 4 %igen Schuldverschreibungen der isr. Gemeinde Karlsruhe wurden von den 4 1/2 %igen Schuldverschreibungen der Nummern 44, 218, 534, 569 à 300 Mark zur Heimzahlung auf 30. Juni d. J., von den 4 %igen Schuldverschreibungen die Nummer 6 à 500 Mark zur Heimzahlung auf den 1. Oktober d. J. gezogen.

Wir bringen dieses Verloosungsergebnis mit dem Anfügen zur Kenntnis der Inhaber dieser gezogenen Schuldverschreibungen, daß die Kapitalbeträge gegen Rückgabe der Schuldverschreibungen und der dazu gehörigen unverfallenen Zinscoupons und Talons bei unserm Verrechner, Herrn Michael Levinger, Kaiserstraße 169 hier, zu erheben sind.

Vom 1. Juli bzw. 1. Oktober d. J. an hört die Verzinsung der gezogenen Schuldverschreibungen auf.
Karlsruhe, den 7. März 1890.

Synagogenvorstand.

Ettlingen.

Kupfholz-Versteigerung.

Die Stadtgemeinde Ettlingen versteigert aus dem Distrikt Hardtwald, Abtheilung Birkeck, Hub und Seebruch, mit Verzinsung bis 1. Oktober d. J. Montag den 17. März,

Morgens 9 Uhr,

auf dem Rathhause in Ettlingen:

17 Eichen I. und II. Klasse, 77 Eichen III. und IV. Klasse, 30 Hainbuchen, 39 Erlen (bis mit 1,47 Festmeter Inhalt) und 177 Forlen (darunter 105 Stück mit 1 bis 3,05 Festmeter Inhalt).

Walbhüter Frank in Ettlingen zeigt das Holz auf Verlangen vor.

Versteigerungs-Ankündigung.

Der Gemeinschaftsstellung halber und der Untheilbarkeit wegen lassen die Erben und Rechtsnachfolger der Blumenwirth Jakob Hartmann Ehefrau, Katharina geb. Fehner von Spöck, die nachbeschriebene Liegenschaft, als:

2 Ar 25 Meter Ortsacker, worauf ein zweistöckiges Wohnhaus mit Realwirtschaftsgerechtigkeit „Zur Blume“, gewölbte Keller, Scheuer und Stall, Schopf mit Schweinefäßen, an der Kirchstraße, neben Adolf Hofheinz und der Kirchstraße, taxirt zu 7000 M.,

am Dienstag den 25. März 1890, Nachmittags 2 Uhr, im Rathhause zu Spöck öffentlich zu Eigentum versteigern, wobei der Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungspreis oder mehr wird erreicht werden. Die weiteren Versteigerungsbedingungen können bis zur Versteigerungstagsfahrt auf der Kanzlei des Unterfertigten eingesehen werden.
Graben, am 8. März 1890.

Groß. Notar
Giermann.

Wohnungen zu vermieten.

*22. Adlerstraße 1 ist im Seitenbau eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller etc., der Neuzeit entsprechend eingerichtet, auf 23. April zu vermieten. Näheres im 4. Stock des Vorderhauses.

— Amalienstraße 34 ist der zweite Stock, bestehend aus 6 Zimmern, Alkov, Küche und Mansarde, auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

*32. Augartenstraße 5, in der Nähe des Sallenwäldchens, ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Speicherkammer mit allem Zugehör auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im untern Stock.

— Bahnhofstraße 50 ist eine Wohnung, bestehend aus 5 großen, geräumigen Zimmern, Küche, Keller und allem sonstigen Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im Hinterhaus.

— Belfortstraße 7 ist der 2. Stock, enthaltend 7 Zimmer mit Balkon und Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden.

* Blumenstraße 27 ist eine Mansardenwohnung von 3 oder 4 Zimmern, Küche und Keller auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

— Durlacher Allee 6, drei Treppen hoch, ist eine schöne Wohnung von 4 Zimmern mit allem Zugehör an eine ruhige Familie auf 23. April zu vermieten. Näheres Gottesauerstraße 1.

— Durlacher Allee 14, 2 Treppen hoch, ist eine elegante Wohnung von 5 Zimmern, Balkon, Badezimmer, Küche, 2 Mansarden und 2 Kellern, alles der Neuzeit entsprechend, auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen Kaiserstraße 67.

— Durlacher Allee 14, drei Treppen hoch, ist eine feine Wohnung von 5 großen, schönen Zimmern, Balkon, Badezimmer, Küche, 2-3 Mansarden, 2 Kellern etc. sofort oder auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen Kaiserstraße 67.

— Herrenstraße 16 ist im 2. Stock des Querbaues eine elegante Wohnung von 4 Zimmern und allem Zugehör sofort oder auf 23. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock des Vorderhauses.

— Hirschstraße 42 ist im 2. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern und Zugehör auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen parterre.

— Hirschstraße 92 sind zu vermieten: der 2. Stock von 4-5 Zimmern, 1 Badezimmer, vornen Balkon, hinten Veranda; desgleichen der 4. Stock. Jede Wohnung hat 2-3 Mansarden, 2 Keller etc. Die Wohnungen sind auf's Eleganteste ausgestattet und sehr freundlich gelegen. Näheres daselbst oder Werberstraße 9, parterre.

— Hirschstraße 98 ist der 1. Stock von drei Zimmern und allem erforderlichen Zugehör auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

— Kaiserstraße 54 ist die Bel-Étage von 7 Zimmern nebst Zugehör per 23. April zu vermieten. Auskunft im 2. Stock.

— Kaiser-Allee 71 sind 3 Wohnungen von je 2 und 3 großen Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Glasabschluß und allem Zugehör sogleich oder später zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

Karlstraße 14 ist der 2. Stock, bestehend in 4 Zimmern, Küche, 2 Kellern und 2 Kammern, auf 23. April zu vermieten. Näheres parterre.

Körnerstraße 7, nächst der Kaiser-Allee, ist der 3. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde und Antheil am Trockenspeicher, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im 4. Stock oder Kreuzstraße 6 im 2. Stock.

Kriegstraße 40 e (dem Bahnhof gegenüber) ist die Wohnung im 3. Stock mit Balkon, bestehend aus 5 geräumigen Zimmern, Badekabinett und hübschen Mansarden etc., der Neuzeit entsprechend eingerichtet, auf 23. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

33. Kriegstraße 40 i sind per 23. April der 2. und 4. Stock von je 6 geräumigen Zimmern, Balkon, Bad, sehr schönen Mansarden und Kellern preiswürdig zu vermieten. Beide Wohnungen sind der Neuzeit entsprechend auf das Comfortabelste und Bequemste eingerichtet.

Kurvenstraße 21 ist der 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern mit Balkon, Küche, Mansarde und Keller, per 23. April zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

Lachnerstraße 5, zunächst der Durlacher Allee, ist eine Wohnung von 5 sehr schönen, geräumigen Zimmern, Gartenantheil und reichlichem Zugehör auf 23. April billig zu vermieten. Näheres daselbst parterre.

*10.10. Lessingstraße 46 ist der 2. Stock, bestehend in 4 Zimmern und 2 Küchen, ganz oder in 2 Wohnungen getheilt, auf 23. April zu vermieten. Ebenfalls sind auch schöne Mansardenwohnungen, bestehend in 2 Zimmern und Küche, zu vermieten.

*33. Lessingstraße 48 (Neubau) ist eine Wohnung von 3 großen Zimmern nebst allem Zugehör, für sich abgeschlossen, zu vermieten. Ebenfalls ist ein großes Zimmer und Küche zu vermieten.

Luisenstraße 79, gegenüber dem Groß-Lehrerfeminar, ist im 3. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und allem erforderlichen Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres zu erfragen parterre.

*Marienstraße 19 ist der 3. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Alkov, Küche und Keller, mit Glasabschluss versehen, auf 23. April zu vermieten.

*Marienstraße 81 ist eine Wohnung von zwei auf die Straße gehenden Zimmern, Küche und Keller auf 23. April zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

Ostendstraße 5 ist eine Wohnung im 3. Stock des Seitenbaues, bestehend in 2 Zimmern und Küche, 1 Mansardenkammer etc., auf 23. April d. J. zu vermieten. Näheres im 2. Stock des Seitenbaues.

Rüppurrerstraße 48 ist im 4. Stock eine schöne Wohnung von 4 Zimmern und Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres Rüppurrerstraße 18 im 1. Stock.

Rüppurrerstraße 70 sind Wohnungen von je 4 großen Zimmern sofort oder auf 23. April und im Hinterhaus Wohnungen von je 2 Zimmern sammt Zugehör auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

Sophienstraße 15 ist auf 23. April oder auch früher die Mansardenwohnung, enthaltend 4 Zimmer nebst Küche, an eine kleine, stille Familie zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

Uhlandstraße 23 ist die Parterrewohnung von 4 Zimmern nebst Zugehör sogleich oder später zu vermieten, sowie im 3. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern nebst Zugehör. Zu erfragen im 2. Stock.

*21. Viktoriastraße 9 ist im Seitenbau eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller Wegzugs halber auf den 23. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

32. Waldstraße 8 ist der 2. Stock des Vorderhauses von 6 Zimmern und Alkov nebst Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden.

Werderstraße, nahe dem Sallenwäldchen, ist eine freundliche Wohnung mit Balkon, 5 Zimmern, Küche, Keller, neu erbauter Waschküche und Trockenboden auf 23. April zu vermieten. Näheres Luisenstraße 45 im Laden.

Werderplatz 37 ist eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche, nach dem Hofe gehend, sogleich oder später zu vermieten. Näheres Werderplatz 35 im 2. Stock.

Werderplatz 37 ist im 2. Stock eine Wohnung von 3 großen Zimmern mit Erker und Parquetböden, Speisekammer, Küche u. s. w. sogleich oder später zu vermieten. Näheres Werderplatz 35 im 2. Stock.

Werderplatz 38 ist der 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, 2 Mansarden, Küche und

Keller, auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

Werderstraße 55 ist eine hübsche Wohnung, entweder im 2. oder 4. Stock, von 4 Zimmern und allem Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres beim Eigentümer im 4. Stock.

Werderstraße 88 ist im Hinterhaus eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zugehör auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen in der Wirtsbach.

Westendstraße 26 ist der 2. oder 3. Stock von 6 Zimmern (2. Stock mit Balkon) und völligem Zugehör unter annehmbaren Bedingungen auf 23. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

Westendstraße 27 ist der 3. Stock, bestehend aus 6 event. 7 Zimmern, Balkon, Badezimmer nebst reichlichem Zugehör und Garten, auf 23. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

*Zähringerstraße 15 sind 2 Wohnungen von je 3 Zimmern nebst Zugehör auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im Laden daselbst.

Kaiserstraße 183 ist auf 23. April die Bel-Etage von 5 Zimmern und Zugehör zu vermieten. Näheres im Schuh-Laden.

Ecke der Marien- und Luisenstraße ist im 4. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern sammt Zugehör, sowie eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern und Küche sogleich oder per 23. April zu vermieten. Näheres Werderplatz 39, parterre.

Die Bel-Etage Friedenstraße 13 von 14 Zimmern, 2 Balkons, Küche, Badezimmer und mehreren Dienerzimmern ist für 2500 M. zu vermieten, kann auch in 2 Wohnungen getheilt werden. Auskunft erteilt der Eigentümer Moltkestraße 21.

*22. Eine Wohnung im 2. Stock, bestehend in 4 Zimmern sammt Zugehör, sowie eine Wohnung von 2 Zimmern und Zugehör sind per 23. April zu vermieten: Zähringerstraße 11.

*32. Wegen Verziehung ist in der Müppurrerstraße 25 im 2. Stock eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, sowie Antheil am Waschkhaus auf 23. April zu vermieten.

In meinem neuen Hinterhaus ist im 3. Stock eine aus 2 Zimmern, Küche und Keller bestehende Wohnung, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, per 23. April zu vermieten: Andr. Kalubach, Kronenstraße 16.

In der Nähe des Schloßplatzes ist eine Treppe hoch eine freundliche Wohnung (mit Glasabschluss), bestehend aus 4 Zimmern, 2 Mansarden und allem Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Näheres Adlerstraße 2a im Laden.

*Eine freundliche, auf die Straße gehende Parterre-Wohnung von 2 Zimmern, großer Küche nebst Zugehör ist an 1 oder 2 Personen auf 23. April zu vermieten. Näheres Zähringerstraße 44 im 2. Stock.

Zwei Wohnungen von 4 und 6 geräumigen Zimmern nebst Zugehör, elegant und bequem eingerichtet, auf die Hirsch- und Sophienstraße gehend, 2 und 3 Treppen hoch, zu vermieten. Näheres bei Karl Keller Sohn, Kaiserstraße 227.

Sebelstraße 15 ist der 4. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Keller nebst 2 tapezirten Mansarden, auf 23. April zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock.

Kurvenstraße 12 sind 2 schöne Wohnungen, auf die Straße gehend, bestehend aus 3 geräumigen Zimmern, verputzter Mansarde sammt Zugehör, sogleich oder auf 23. April d. J. zu vermieten. Näheres Karlstr. 69b, parterre.

Uhlandstraße 6: eine Wohnung von 3 Zimmern nach der Straße, 3. Stock, Küche, Kammer und Keller, Preis 350 Mark; eine Wohnung von 3 Zimmern mit oder ohne Laden, Küche, Keller und Kammer, Preis 450 Mark, per 23. April zu vermieten. 4.2.

Zu vermieten: auf April d. J. oder später im westlichen Stadttheil ein hübsches, zweistöckiges Wohnhaus von 10 Zimmern, 2 Küchen und allem Zugehör. Einfahrt, großer Hof und Garten. Dasselbe kann auch getheilt vermietet werden. Näheres Friedenstraße 13, parterre.

Schwimmenschulweg 4

ist die Bel-Etage von 5 Zimmern, Balkon, Küche und Zugehör für 500 M. zu vermieten. Auskunft erteilt der Eigentümer, Moltkestraße 21.

Mühlburg.

Wohnungen zu vermieten:

1. Rheinstraße 55 ist der 3. Stock, bestehend in 3 großen Zimmern, Küche, Keller, Mansarde und Antheil an der Waschküche, sofort oder auf 23. April zu vermieten.

2. Rheinstraße 57 ist der 2. Stock, bestehend in 5 Zimmern, Küche, 2 Mansardenzimmern, 2 Kellerabteilungen und Antheil an der Waschküche, sofort oder auf 23. April zu vermieten.

N.B. In beiden Wohnungen ist Wasserleitung und kann in leibschriebener Wohnung auch ein Badezimmer eingerichtet werden. Näheres Hardtstraße 29 oder Rheinstraße 57 im Laden.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

Schützenstraße 36 ist ein eleganter Laden mit Wohnung, event. Magazinraum, an ein passendes Geschäft sogleich oder später zu vermieten. Näheres im 3. Stock des Seitenbaues bei Herrn Lessinger.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

Sophienstraße 56 ist ein Laden mit Wohnung auf 23. April zu vermieten. Näheres direkt beim Hausverwalter Wittags von 12-2 Uhr.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

Birkel 33a ist ein schöner Laden nebst 3 Zimmern, Küche, Keller und 2 Mansarden sogleich oder später an einen Metzger oder Wurstler zu vermieten. Zu erfragen beim Eigentümer, Rüppurrerstraße 25.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

4.4. Kronenstraße 22, nächst der Kaiserstraße, ist ein hübscher Laden mit Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller für M. 580.— an eine ruhige Familie auf den 23. April zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 40 im Herren-Kleider-Geschäft.

Laden und Wohnungen zu vermieten.

Ostendstraße 5 ist der 1. Stock, bestehend in einem Laden und 4 Zimmern, Küche etc., auf 23. April zu vermieten. Ebenfalls sind zwei Wohnungen von je 3 Zimmern und Küche nebst Zugehör, im 3. und 4. Stock, sogleich oder auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im Seitenbau, 2. Stock.

Laden zu vermieten.

Kaiserstraße 126 ist ein schöner Laden mit 2 großen Schaufenstern und anstößenden Räumlichkeiten für 1600 Mark auf 23. April zu vermieten. Näheres bei Uhrmacher Deis, Kaiserstraße 215.

Laden zu vermieten.

2.2. Kaiserstraße 46, nächst der Adlerstraße, ist ein schöner Laden mit 2 großen Schaufenstern nebst daranstoßendem Zimmer auf 23. Juli oder auch früher zu vermieten. Näheres im Porzellanladen.

Laden zu vermieten.

Ein geräumiger Laden mit zwei großen Schaufenstern und anstößenden Räumen in bester Geschäftslage der Kaiserstraße (Schattenseite) ist per 23. April zu vermieten. Näheres Waldstraße 41, eine Treppe hoch.

Laden zu vermieten.

*32. Herrenstraße 30 ist ein Laden nebst Wohnung auf 23. April zu vermieten. Näheres eine Treppe hoch.

Ein sehr großer, eleganter Laden, Erbsprinzstraße 4, ist sehr preiswürdig zu vermieten. Näheres Herrenstraße 31.

Große Bureau-Räumlichkeiten

für Architekten, Ingenieure oder Confections-Geschäfte, circa 140 qm Flächenraum, sind sofort oder später, in Mitte der Stadt gelegen, zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Magazine und Laden zu vermieten.

4.4. Die sämtlichen Magazine im ehemaligen Griesbach'schen Anwesen, Hebelstraße 7, sind zusammen oder getheilt auf 1. April beziehungsweise 1. Mai d. J. zu vermieten. Ebendasselbst ist der derzeitige Cigarren- und Tabakladen, Hebelstraße 7, auf 23. April d. J. zu vermieten. Näheres auf dem Stadtbanamt, Zimmer Nr. 84, Morgens zwischen 8 und 10 Uhr. Karlsruhe, den 3. März 1890. Stadtbanamt. Strieder.

Auf 23. April

sind zu vermieten: 3.2. **Hirschstraße 10** im Neubau ein Laden mit anstoßendem Zimmer nebst Keller und Mansarde; ferner: der 3. und 4. Stock, bestehend in 5 Zimmern und Badezimmer nebst allem Zugehör. Näheres bei **K. Tröster**, Kaiserstraße 17, parterre.

Wohnungs-Gesuche.

*2.2. Für eine ruhige Familie wird auf den 23. Juli d. J. eine Wohnung von 4 bis 5 Zimmern nebst Zugehör zu mieten gesucht. Anträge wollen gest. unter Angabe des Preises, einschl. Wasserzins u. s. w., unter Nr. 1312 im Kontor des Tagblattes abgegeben werden.

2.2. Eine ruhige Familie sucht auf 23. Juli eine Wohnung von 4 geräumigen Zimmern nebst Zubehör. Gest. Anerbieten mit Preisangabe an das Kontor des Tagblattes unter Nr. 1316 erbeten.

6.5. Ich suche per 23. Juli oder auch früher eine Wohnung von 5-6 Zimmern in der Nähe meiner Fabrik Gartenstraße 6 und erbitte mir Offerten. **J. Marum**, Kaiserstraße 48.

*3.1. Eine Dame sucht eine Wohnung von 5 Zimmern mit Zugehör im westlichen Stadtteil, 1. oder 2. Stock, auf 23. Juli zu mieten. Adresse: Leopoldstraße 29, 2. Stock.

* Eine Beamtenfamilie (2 Personen mit Dienstmädchen) sucht auf 23. Juli d. J. eine schöne Wohnung von 4 Zimmern nebst üblichem Zubehör. Westlicher Theil der Altstadt bevorzugt. Offerten mit Angabe des Mietpreises unter Nr. 1335 nimmt das Kontor des Tagblattes entgegen.

Zimmer zu vermieten.

*2.2. Ein gut möbliertes Zimmer mit oder ohne Pension zu vermieten: Werderplatz 36 im 2. Stock.

*3.3. Zirkel 7 ist ein großes, gut möbliertes Zimmer mit Kabinet sogleich oder später zu vermieten.

*2.2. Ein schönes, hübsch möbliertes Schlafzimmer ist sofort oder später zu vermieten. Näheres Wilhelmstraße 22 im 3. Stock (Glasabschluss).

*2.2. Werderstraße 69, eine Treppe hoch, sind sofort oder später 2 ineinandergehende, gut möblierte Zimmer, für 1 oder 2 bessere Herren passend, zu vermieten, auch werden dieselben getheilt abgegeben. Nähere Auskunft daselbst.

2.2. **Bähringerstraße 23** ist im 4. Stock ein schön möbliertes Zimmer auf 15. d. M. oder auch später zu vermieten. Näheres zu erfragen daselbst.

2.2. Ein schönes, elegant eingerichtetes Zimmer im 2. Stock, auf die Straße gehend und unter Glasabschluss, ist sofort oder später an einen oder zwei Herren zu vermieten. Näheres Werderstraße 83 im 2. Stock. Ebendasselbst ist ein Mansardenzimmer billig zu vermieten.

* Ein einfach möbliertes Zimmer mit oder ohne Pension ist um ganz billigen Preis an einen soliden jungen Mann zu vermieten: Waldhornstraße 21, parterre links.

* Ecke der Kaiser- und Kreuzstraße 9 - eine Treppe hoch - sind zwei schöne, gut möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) mit Balkon zu vermieten.

* Bähringerstraße 72 ist im 2. Stock ein freundliches Zimmer an einen Herrn oder an zwei solide Arbeiter sogleich zu vermieten.

* Amalienstraße 33 ist im Hinterhaus ein unmöbliertes Parterrezimmer an eine solide Person auf 1. April oder später zu vermieten. Näheres im Vorderhaus.

2.1. Adlerstraße 6, 3 Stiegen hoch rechts, sind auf 1. April ein möbliertes Zimmer mit Pension, sowie ein unmöbliertes Zimmer auf 15. März zu vermieten.

Ein einfach möbliertes Zimmer

ist sofort an einen oder zwei solide Arbeiter mit oder ohne Kost billig zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 81 im 3. Stock des Hinterhauses. 3.2.

Rüppurrerstraße 98

sind im 2. Stock drei große, nach der Straße gehende Zimmer sogleich oder auf 23. April für 350 M. zu vermieten. Näheres im 2. Stock. -

Ateliers zu vermieten.

Näheres bei Kunstschulbienen Reichert. -

Dienst-Anträge.

*2.2. Gesucht zu Ostern auf's Land gegen hohen Lohn eine tüchtige Köchin, welche auch etwas Hausarbeit übernimmt. Näheres Kriegstraße 51.

Ein braves, fleißiges Mädchen, mit guten Zeugnissen versehen, wird für Küche- und Hausarbeit gesucht: Sophienstraße 45 im 2. Stock. *2.2.

2.2. Eine ältere, zuverlässige, selbstständige Köchin wird auf Ostern in ein Herrschaftshaus gesucht. Dauernde Stellung, guter Lohn und gute Behandlung werden zugesichert. Näheres im Kontor des Tagblattes.

*2.2. Ein Mädchen, welches mit allen Hausarbeiten vertraut ist und Liebe zu Kindern hat, findet auf's Ziel Stelle: Uhlandsstraße 6 im 3. Stock links.

*3.2. Gesucht wird auf Ostern ein „gefehtes, besseres Zimmermädchen“, welches Liebe zu Kindern hat und perfect nähen kann. Nur solche mit guten Zeugnissen wollen sich melden: Vormittags von 10-12 Uhr, Nachmittags von 4-6 Uhr Seminarstraße 11, parterre.

*3.3. Ein gefehtes besseres Mädchen, selbstständig, gewandt, an Pünktlichkeit gewöhnt, welches nähen und bügeln kann, die Zimmerarbeit und das Hauswesen gründlich versteht, wird zu größeren Kindern gesucht. Näheres Kriegstraße 78 im 2. Stock. Ebendasselbst wird auch eine tüchtige Köchin gesucht, welche Hausarbeit mit übernimmt.

2.2. Ein braves, fleißiges Mädchen, welches selbstständig kochen kann und alle häuslichen Arbeiten versteht, findet auf Ostern Stelle: Lindenheimerstraße 15 im 2. Stock.

3.2. Auf Ostern suche ich ein in Küche und Hausarbeit durchaus tüchtiges, gut empfohlenes Mädchen. **Frau A. Riempp**, Kronenstraße 21.

2.1. Ein tüchtiges Mädchen, welches selbstständig kochen, waschen und putzen kann, findet sofort oder auf Ostern Stelle. Näheres Waldstraße 41, eine Treppe hoch.

* Ein fleißiges, braves Mädchen, welches der bessern bürgerlichen Küche vorzieht und auch andere Hausarbeiten mit übernimmt, wird auf Ostern gesucht, ebenso ein Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat und etwas Bügeln versteht: Karlstraße 14 im 3. Stock.

* Ein tüchtiges Mädchen, welches selbstständig kochen kann und sich sonstigen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf Ostern Stelle. Näheres Herrenstraße 12, 2. Stock.

Dienst-Gesuche.

* Ein Mädchen, welches einer guten bürgerlichen Küche vorsteht, nähen und bügeln kann, sucht auf Ostern eine Stelle. Näheres zu erfragen Kaiserstraße 167 im 3. Stock rechts.

* Eine perfekte Köchin und ein tüchtiges Zimmermädchen, welches gut serviren kann, suchen sofort Stellen zur Aushilfe bis Ostern. Zu erfragen Luisenstraße 29.

* Ein Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, sucht auf Ostern Stelle. Näheres Bähringerstraße 74 im 4. Stock.

* Ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht auf Ostern eine Stelle. Zu erfragen Karls-Friedrichstraße 3 im 2. Stock, durch den Hof zu gehen.

B. Eine tüchtige Restaurationsköchin sucht eine Stelle für sogleich, ebenso mehrere tüchtige Privatmädchen auf Ostern durch **Frau Verdon**, Waldstraße 3 im Seitenbau, 2. Stock.

* Ein Mädchen, welches sich im Kochen weiter ausbilden möchte, sucht Stelle in einem Hause, in welchem es tüchtig kochen lernen könnte, gleichviel Privathaus oder Wirtschaftsküche, und würde eventuell ohne Lohn 1/2 Jahr lang dienen. Das Mädchen ist brav und fleißig und kann bestens empfohlen werden. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Kapital-Gesuch.

8000-10000 Mark werden auf ein neu erbautes Haus in guter Lage bei 5% Verzinsung alsbald aufzunehmen gesucht. Gest. Offerten beliebe man gest. unter Nr. 1336 im Kontor des Tagblattes abgeben zu wollen. 3.1.

M. 500.-

werden von einem verheiratheten Beamten in gesicherter Lebensstellung gegen gute Sicherheit und hohen Zinsfuß sofort zu leihen gesucht. Rückzahlung nach Uebereinkunft. Gest. Offerten unter **D. 6503a** an die Annoncen-Expedition von **Haasenstein & Vogler** in Karlsruhe erbeten. 3.2.

Kapital-Gesuch.

3.2. 11000 Mark werden als zweite Hypothek auf ein prima Objekt in erster Lage dabier per sofort oder später gesucht. Offerten unter Nr. 1315 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Schreibgehilfe,

welcher etwas correspondiren kann, wird auf einige Stunden des Tages gesucht. Adressen mit Referenzangabe unter Nr. 1331 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Tüchtige Sattler

somit gesucht von **Julius Jansen**, Militär-Effekten-Fabrik, Straßburg i. G. *3.3.

Schreiner-Gesuch.

2.1. Zwei Schreiner, welche selbstständig arbeiten können, finden sofort Beschäftigung bei **A. Nudi**, Rüppurrerstraße 6.

Ein fleißiger Arbeiter

(Schneider) findet Stelle bei **Ed. Printz**, Färberei, Ettlingerstraße 33.

Stellen-Anträge.

3.3. Ein erstes Getreidegeschäft, Specialität in Brauergeste, in Erfurt sucht für Karlsruhe und Umgebung einen durchaus tüchtigen Vertreter. Hauptbedingung ist, daß derselbe bei den Brauereien sehr gut eingeführt und beliebt sein muß. Offerten sub Z. 100 postlagernd Erfurt erbeten.

2.2. Auf Ostern wird ein gefehtes Fräulein, welches mit Kindern umzugehen weiß und in allen Hausarbeitsarbeiten wohl erfahren ist, auch gute Zeugnisse aufzuweisen hat, zu 3 Kindern gesucht. Näheres Vormittags von 10 bis 12 Uhr und Nachmittags von 2 bis 4 Uhr. Zu erfragen Adlerstraße 30 im 3. Stock.

Privatköchinnen, Zimmermädchen, Mädchen für bürgerliche Küche, sowie Haus- und Spülmädchen finden für sofort und auf Ostern sehr gute Stellen durch **Frau Müllich**, Kronenstraße 6. Daselbst können auch Mädchen billig wohnen. *3.3.

Lehrling-Gesuch.

3.2. Für mein Colonial- und Delicatessen-Geschäft suche auf Ostern event. früher einen Lehrling. Kost und Wohnung im Hause. **Gerhard Laspe**, am kath. Kirchenplatz.

Lehrling-Gesuch.

*2.1. Ein junger, kräftiger Bursche, welcher die Schreinererei erlernen will, kann unter günstigen Bedingungen eintreten bei **H. Ehle**, Werderstraße 93.

Lehrmädchen-Gesuch.

* Ein Mädchen, welches das Buchmachen gründlich zu erlernen wünscht, kann sofort in ein feines Buchgeschäft eintreten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Ein junger Mann
aus achtbarer Familie kann bei uns die
Photographie erlernen.
Schulz & Suck,
3.2. Hofphotographen.

Offene Lehrstelle
auf Ostern bei
Christian Riempp,
Colonialwaaren-Großhandlung.

Lehrstelle.
— Ein geübter Junge kann das Tapezier-
geschäft gründlich erlernen. Eintritt Ostern.
Jos. Schlund, Tapezier,
Spitalstraße 41, 2. Stock.

In meinem Geschäft für Firmen-, Schriften-
und Dekorationsmalerei kann ein junger Mann
auf Ostern als
Lehrling
eintreten. Vorkenntnisse im Zeichnen sind unbedingt
erforderlich.
Albert Schweizer,
Akademiestraße 24.

2.2. Stelle-Gesuch.
Ein solides, nicht mehr junges Fräulein,
welches in allen Zweigen der Haushaltung,
wie auch in der Erziehung von Kindern er-
fahren ist, sucht zur selbstständigen Leitung
und Führung eines Haushaltes eine Stelle
hier oder auswärts. Eintritt nach Belieben.
Zu erfragen Hebelstraße 4 im 4. Stock.

Ein besseres Mädchen,
18 Jahre alt, welches noch nicht in Stellung war,
sucht auf Ostern Stelle als Stütze der Haus-
frau oder zu größeren Kindern. Dasselbe sieht
nicht auf Lohn, wohl aber auf gute Behandlung.
Näheres bei Frau Mayer, Heidelberg, Plöck-
straße 43 im 1. Stock.

Ein besseres Mädchen,
21 Jahre alt, sucht auf Ostern Stellung als
Büffetfräulein oder als Stütze der Hausfrau.
Familiäre Behandlung Hauptbedingung. Näheres
bei Frau Mayer, Heidelberg, Plöckstraße 43.

Für Brauereien.
*2.2. Zur Führung der Bücher oder als
Expedit sucht ein Kaufmann, 24 Jahre alt
und militärfrei, per sofort oder später in einer
hiesigen Brauerei dauernde Stellung. Der-
selbe war bereits in einer größeren Brauerei
thätig. Gesl. Offerten unter Nr. 1321 an das
Kontor des Tagblattes erbeten.

Ein glatthaariger, weißer Hund,
Klein, mit braunen Ohren,
(Fox-terrier) unbenannt,
Nüde, mit neuem Lederhals-
band ist Sonntag Mittag 1 Uhr
in der Gegend der Hirsch-
straße entlaufen. Gegen Beloh-
nung abzuliefern: Stephanien-
straße 68. 3.1.

Ein Haus
mit Bädereinrichtung in guter Lage ist im Auftrag
für 21000 Mark zu verkaufen. Näheres Werber-
straße 85, parterre. *2.1.

3.1. Ein
dreistöckiges, solid gebautes Haus mit etwas Gar-
ten, in der Bismarckstraße gelegen, wird preis-
würdig verkauft. Das Nähere zu erfahren auf
schriftliche Abgabe der Adresse unter Nr. 1333 im
Kontor des Tagblattes.

Glanzbüglerei.
*2.2. Durch plötzlichen Todesfall ist eine Glanz-
büglerei mit guter Kundschaft sofort zu verkaufen.
Zu erfragen Wilhelmstraße 10 im 2. Stock des
Hinterhauses.

**Möbel zu verkaufen wegen
Wohnungsveränderung:**
ein Schreibtisch mit Aufsatz, nußbaum gewichtet,
eine Waschkommode mit Marmorauflage, desgl.,
eine Giffonniere, desgl.,
ein Waschtisch, nußbaum lackirt,
sämtliche Sachen sind neu und solid gearbeitet. Zu
erfragen Viktoriastraße 17, parterre. 2.1.

Zu verkaufen:
neue und gebrauchte Betten, Dienstboten-Betten,
Kopfhaarmatratzen, Giffonniere, Kästen, Kom-
moden, Ovaltische, Küchentische, Kanapees, Garni-
turen, Waschkommoden mit und ohne Marmor,
Nachtische, neue und gebrauchte, Stehpulte, Boden-
teppiche und allerlei Haushaltungsgegenstände bei
Frau Kurr, Rähringerstraße 25.

— Gebrauchte und neue Betten und Möbel
sowie ganze Ausstattungen sind fortwährend billig
zu verkaufen: Waldbornstraße 36.

*2.2. Eine sehr gut erhaltene, eiserne Schulbank,
zweiflügelig, ist zu verkaufen: Kriegstraße 51.

3.3. Kaiser-Allee 19 im 2. Stock werden wegen
Wegzug billig abgegeben: 1 Küchenschrank, 1 kleiner
Schrank, 4 Küchenstühle, 1 Herd mit Aufsatz und
Kessel, 1 Küchentisch, 1 Waschtisch, 1 Ofenschirm,
1 Treppenleiter, 1 Waschtisch, 1 Waschkessel mit
Doppelboden, 2 Waschkübel, 1 Palme mit Ständer,
1 Korb mit Einsatz, 1 Pelzgarntur und einige
Kleider.

Eine Parthie
alte Fenster und Thüren
werden billig abgegeben: Herrenstraße 28 im
Laden.

Sackkarren und Feldschmieden
sind billig zu haben bei **Homburger,**
Durlacherstraße 34. 2.1.

Hund!
Zu verkaufen ist ein rein
weiß, tabellöser, junger Sei-
denhund: Schillerstraße 24.
Ebendasselbe wird für einen
Neufundländer (Zucht-Hund
ersten Ranges) eine Neufundländer oder Bernhar-
diner Hündin zum Belegen gesucht. *2.2.

ALTES GOLD, SILBER
A Juwelen kauft stets zum
höchsten Werthe
LUDWIG PAAR, Hofjuwelier,
Kaiserstraße 163, dem Hotel Erhardt gegenüber

Radentisch
und ein größerer Schaff (gebraucht) werden billigst
zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 1299 sind
im Kontor des Tagblattes abzugeben. 2.2.

Gepolsterte Doppelthüre
bezw. Thürfüllung, 207 auf 88 cm groß, wird zu
kaufen gesucht. Adressen unter Nr. 1332 an das
Kontor des Tagblattes erbeten.

Schopf,
ein großer, wird zur Wiederaufstellung zu kaufen
gesucht: Augartenstraße 29 im 2. Stock. *3.2.

Weinhefe
kauft jedes Quantum
Branntwein-Brennerei Odenheimer,
3.3. Durlacher Allee.

— Die allerhöchsten Preise
für getragene Herren- und Frauenkleider, Schuhe,
Stiefel, Gold, Silber, Uniformen und allerlei
Porten zahlt **A. Dwis,** Durlacherstraße 85.

Gänselebern
werden fortwährend angekauft: Erbprinzenstraße 21
im 2. Stock.

Zeichnen- und Zuschneidekurs.
— Damen, welche meinen Zuschneidekurs be-
suchen, ist Gelegenheit geboten, während der Lehr-
zeit sich ihre Garderobe fein und elegant anzufertigen
und können jeder Zeit eintreten.
Frau **A. Wettach,**
Kaiserstraße 138.

**Weinhandlung von
Adolf Steiner,**
22 Karlstraße 22,
empfehlen ihr größtes Lager in selbst-
gekelterten und selbstgebaute**n** ba-
dischen und Pfälzer Weiss-
und Rothweinen.



Champagner-Weine
von
C. H. Mumm & Co., Reims,
Schaumweine
von
Mathes Müller, Eltville a. Rh.,
beste deutsche Marke,
empfehlen zu Originalpreisen
G. Hartung,
Generalagent,
Amalienstraße 1.

= Achten alten Malaga =
empfehlen in Flaschen und vom Faß
Drogerie Carl Roth,
Großh. Hoflieferant.

Malaga 1/4 Flasche M. 1.70,
1 Liter M. 1.85,
Tofaner 1/4 Flasche M. 2.80,
1 Liter M. 3.40.
Droguerie Kaiserstraße 243.

Cognac,
deutschen und französischen,
in verschiedenen Qualitäten billigst bei
Friedr. Maisch Sohn,
19.8. Lammstraße 5.

= Achten holl. Cacao, =
offen und in 1/4, 1/2 und 3/4 Pfund-Dosen
empfehlen
Alb. Landmann,
11.3. Werderstraße 61.

= Neue Ernte. =
Sämtliche Sorten **Chinesischer**
Thee's der **Königsberger Thee-**
Compagnie von
C. Mesmer in Frankfurt a. M. und
C. Brandsma in Amsterdam
empfehlen zu Originalpreisen
Friedrich Maisch,
8.6. Großh. Hoflieferant,
57 Ludwigsplatz 57.

Kaffee! Kaffee! Kaffee!
roh und gebrannt, von den billigsten
bis zu den feinsten Sorten stets
größte Auswahl bei
Friedrich Maisch Sohn,
19.8. Lammstraße 5.

Englische Biscuits von Huntley & Palmers,

als: Spouge rusks, Brazil, Vanilla sugar wafers, Glacé (mixed)

Friedrich Maisch, Großh. Hoflieferant, 57 Ludwigplatz 57.

Baden-Badener Pastillen

wirken schleimlösend, beruhigend und sind daher bestes Mittel gegen die Catarrhe der Athmungsorgane und daher rührende Halsleiden, Husten, Heiserkeit und Brustbeklemmungen.

Die Baden-Badener Pastillen sind zu haben in allen hiesigen Apotheken die Schachtel zu 80 Pf. Engros-Niederlage bei Herren Bahm & Bassler.

Eingemachte Früchte u. Gemüse in feinsten Qualität billigt bei Friedr. Maisch Sohn, 19.8. Lammstraße 5.

Conserven.

Sämmtliche Sorten Früchte- und Gemüse-Conserven billigt bei Carl Hager, Erbprinzenstraße, nächst dem Rondellplatz.

Marmeladen

billigt bei Friedr. Maisch Sohn, 10.5. Lammstraße 5.

Schinken ohne Knochen

in allen Größen, Göttingerwurst und Salami sowie Wertheimer Wurstwaren frisch eingetroffen bei Carl Hager, 3.2. Erbprinzenstraße, nächst dem Rondellplatz.

Suppen-Artikel

als: Reis, Gerste, Grünkern, Gries, Sago, Tapioca, Eierfadennudeln, Eiergerste, Eier-Alphabet, Safergrüße, Buchweizengrüße, Julienne, sowie sämtliche Präparate aus den Konservenfabriken von C. H. Knorr in Heilbronn und Maggi & Cie. in Singen empfiehlt zu äußerst billigsten Preisen

Friedrich Maisch, Großh. Hoflieferant, 57 Ludwigplatz 57. 11.8.

Spezerei-Artikel

in vorzüglichen Qualitäten stets am besten und billigsten zu haben bei Fried. Maisch Sohn, Lammstraße 5. 19.8.

Heinrich Effelsberg,

Linkenheimerstraße 3, empfiehlt sämtliche Colonialwaaren sowie diverse Flaschenweine und Liqueure, Frhr. v. Seldeneck'sches und Pring'sches Flaschenbier, acht Berliner Weißbier. Große Auswahl in nicht allzu abgelagerten Cigarren und Tabaken zu allerbilligsten Preisen. *2.2.

Süßrahm-Tafelbutter der Molkerei Geislingen per Pfund M. 1.25

empfehlen Friedrich Maisch Sohn, Lammstraße 5. 19.8.

Griechische Weine.

Meine griechischen Weine sind in 29 Sorten bei Herrn Friedr. Maisch, Großh. Hoflieferant, Ludwigplatz 57, und bei Herrn Friedr. Maisch Sohn, vorm. Carl Malzacher, Lammstr. 5, in Karlsruhe zu haben. Ebendasselbst sind meine sämtlichen deutschen und französischen Weine auf Lager. Neckargemünd. J. F. Menzer.

The Continental Bodega Cie.,

Kaiserstraße 134. Trinkhalle für spanische und portugiesische Weine. Verkauf aller Arten Krankenweine. Garantie für Naturreinheit. Cognac, Rum, Brac, Kirschwasser, Gin, Whisky, Old Tom, Benedictiner. Nur ächte Qualitäten. Billigste Preise. F. Bausback, Weinhandlung. 5.4.

Imperial Wine Company.

London E. C.

Portwein von M 2. an bis zu M 10. per Fl. Sherry von M 2. an bis zu M 10. per Fl. Madeira von M 3. an bis zu M 4. per Fl. Specialität in alten Weinen für Reconvalescenten. Jede Flasche ist mit unserer Firma und Trade-Mark versehen. Generaldepöt bei Karl Baumann, Akademiestr. 20. Niederlagen bei J. B. Klingele Nachfg., Amalienstrasse 71, Hermann Munding, Kaiserstrasse 104, Josef Fell, Conditor, Kaiserstrasse 70, Albert Neu, Conditor, Douglastrasse 18. 4.1.

Für Confirmanden.

Günstige Gelegenheit zum Einkauf von ächtem Granatschmuck.

Wegen Abreise nach Karlsbad 4.3.

10% billiger. 10% billiger.

Kaiserstraße 223, im Hause des Hof-Photographen Suck.



Reelle Bedienung.

M. Friederich & Cie.,

Juweliere, Karlsruhe, Kaiserstraße 92, neben Hotel Erbprinzen, Filiale: 2.1. Bruchsal, Kaiserstraße 92, empfehlen als passende Confirmanden- und Oster-Geschenke Neuheiten in Juwelen, Gold- und Silber, Corall-, Granat- und Türkisenschmuck. Billigste Preise.

Dürrobst:

Zwetschgen, sehr schöne, per Pfund 20 und 25 Pfg., größte Frucht per Pfund 30 Pfg.,
Birnschnitze per Pfund 20 Pfg.,
Apfelschnitze per Pfund 40 Pfg.,
Dampfpäpfe per Pfund 65 Pfg.
empfehlen 6.5.

L. Laub Wwe.,
verlängerte Ritterstraße 11.

Monsheimer Rahm-Käse

à 80 Pfg.,
Monsheimer Frühstückskäsechen
à 15 Pfg.,

auf der Wollerei-Ausstellung in München mit der Bezeichnung „hochfein“ anerkannt (Camembert übertreffend), werden von mir in alleiniger Niederlage verkauft.

Gleichzeitig empfehle täglich frische Monsheimer Süßrahm-Tafelbutter.

Fr. Maisch,
Großherzoglicher Hoflieferant,
Ludwigsplatz 57.

Rahmkäs,

hochfeinen, empfiehlt
R. Wolfmüller,

3.2. Augartenstraße 47.

Emmentaler-Käse,	} feinste Qualität,
Münster-	
Rahm-	
Spunden-	
Kräuter-	
Parmesan-	
Limburger-	empfehlen 3.2.

Carl Hager,

Erbsprinzenstraße, nächst dem Rondellplatz.

Sinner'sches }
Schrempf'sches } Flaschenbier

bei **H. Dobmann Jr.,**
Friedrichsplatz 8.
Auf Wunsch frei in's Haus geliefert.

Flaschenbiere:

Kulmbacher dunkles Exportbier p. Fl. 30 Pf.,
Prinzliches helles Exportbier p. Fl. 20 Pf.,
Prinzliches dunkles Lagerbier p. Fl. 18 Pf.,
Sinner'sches helles Exportbier p. Fl. 22 Pf.,
Englisches Porter „Imperial stout“ von
Bass & Co. in London p. 1/2 Fl. 40 Pf.,
p. 1/4 Fl. 80 Pf.
empfehlen

Friedrich Maisch,
Großh. Hoflieferant,
57 Ludwigsplatz 57.

Die auf verschiedenen Ausstellungen prämierten, anerkannt vorzüglichen

Berliner Hundefuchen

aus der Fabrik von **J. Kayser** in Tempelhof bei Berlin empfiehlt in alleiniger Niederlage billigt 8.6.

Friedrich Maisch,
Großh. Hoflieferant,
57 Ludwigsplatz 57.

18.13.

934

Man verlange überall

CHOCOLAT MENIER Cigarren-Niederlage

von

M. Schlesinger, Hoflieferant,
Berlin SW.

bei **Herm. Bieler** in **Karlsruhe,**

3.3. Kaiser-Passage 32, gegenüber dem „Löwenrachen“.
Verkauf zu Engros-Preisen.

Spitzenhüte

von den einfachsten bis zu den hochfeinsten, apartesten Sachen empfiehlt in großer Auswahl

L. Weiss, Putzgeschäft,
Herrenstraße 22.

Hüte werden zum Waschen und Façonieren angenommen, ebenso werden Federn gewaschen, gefärbt und wie neu hergerichtet. 2.2.

Wegen Abreise nach

 **Karlsbad** 

Ausverkauf!

10 % billiger.

10 % billiger.

Wie alle Jahre, so auch diesmal verkaufe ich, um die Waare nicht nach Oesterreich wieder zurücknehmen zu müssen, sämtliche Handstickereien, angefangene Arbeiten, gezeichnete Tischläufer, Tischdecken, Handtücher, Servirtischdecken, Korbeinlagen, Decken in allen Größen, Schurz- und Filetarbeiten u. s. w.

— um 10 % billiger. — 4.3.

Kaiserstraße 223, im Hause des Hof-Photographen Suck.

Ich empfehle

Teracotta-Gegenstände,

als: Wandteller, Vasen, Krüge, Jardinières, Blumentöpfe, Cigarrenschalen, Ascheschalen, Biscuitdosen, Ampeln, Leuchter, Tischplatten zc. mit eingravierten maurischen, ägypt., arab. und pers. Ornamenten und Mustern, sowie Hoch-Relief-Mustern.

Zur Ausführung ist besondere Kenntnis der Malerei nicht nöthig, bei einiger Accurateffe ist die Arbeit eine äußerst interessante und dankbare und eignen sich die Gegenstände zu prachtvollen Geschenken.

Fertig gemalte Vasen und Schalen zc. sind bei mir ausgestellt und werden als Vorbilder auf Wunsch ausgeliehen.

Carl Böll,

100 Kaiserstraße 100,
Special-Geschäft für Mal-Artikel. 2.2.

Feinst. Tafelsenf, }
 Sardellen-, } in Gläsern und
 Estragon- und } offen
 süsser Senf }
 bei **F. Zahler**, Senffabrik,
 Ritterstrasse 10, dem Museum gegenüber.

Malta - Kartoffeln

neue, feine Waare, eingetroffen bei
 4.3. **J. B. Klingele Nachfg.**,
 71 Amalienstrasse, Ecke der Leopoldstrasse.

Glycerin-Chinin-
Wasser.
 Dieses tonische Wasser vertreibt die **Schup-**
pen und gibt dem Haare **Glanz** und **Weich-**
heit. Aecht zu haben bei
 6.4. **Friedrich Bloss**,
 F. Wolff & Sohn's Détail.

Die Rußertraft-Haarfarbe
 von **Franz Kuhn**, Nürnberg, welche keinerlei
 schädliche Substanzen enthält, färbt das Haar, sei
 es ergraut oder roth, sehr schnell und ächt, je nach
 Belieben, vom artetsten Blond bis zum tiefsten
 Schwarz. Ein Jeder kann daher dem Haare die
 verlorene Naturfarbe wiedergeben.

Alabaster-Crème, Puder, feinstes
 Fabrikat, welches von den ersten Koryphäen
 des Berliner Schauspiel- und Opernhauses als
 vorzüglich anerkannt wurde. Für Bälle, Theater
 und Concerte unentbehrlich. Nur allein bei
Franz Kuhn, Nürnberg. Auch hier bei **Hrn.**
A. Kiefer, Kaiserstrasse 92. 5.1.

≡ **Fußbodenglanzack**, ≡
 anerkannt bestes Fabrikat, Preis 1 Pfund
 60 Pfg., bei 10 Pfund à 55 Pfg.
Julius Dehn,
 Droguen- und Farbenhandlung,
 55 Bähringerstrasse 55.

●● **Fußbodenlack** ●●
 in allen Farbentönen empfiehlt billigst
Alb. Landmann,
 12.3. Werderstrasse 61.

H. Delpy,
Friseur und Perrückenmacher,
Kaiserstrasse 156,
 — empfiehlt für
Damen
Shampooing
 (amerikanisches Kopfwaschen)
 mit
Trockenapparat
 neuesten Systems.
 Es ist dadurch möglich gemacht,
 mitten im Winter den Kopf reinigen
 zu lassen, ohne befürchten zu müssen,
 dass dem regelmässigen Kopfwaschen
 die regelmässige Erkältung folgt.
 Ausserdem werden die Haare durch
 das Trocknen auf dem Trockenapparat
 ungemein leicht und auftragend.

*10.2. Alle Sorten
Düten und Bentel
 empfiehlt **Wilhelm Bommer**,
 Ruppurrerstrasse 50.

Bäckerei-Eröffnung.

Einem verehrlichen Publikum bringe ich zur Kenntniß, daß ich die Bäckerei von **Philipp Weber**, Akademiestrasse 65, käuflich erworben habe. Unter Zusicherung der reellsten Bedienung sehe ich einem geneigten Zuspruch entgegen.

Achtungsvoll
Otto Bleines.

Karlsruhe, im März 1890

2.2.

Für Confirmanden

empfehle in großer Auswahl und zu extrabilligen Preisen
Gesangbücher mit Spruch in Goldschrift
 von 1 Mk. 60 Pfg. an bis zu den hochfeinsten und elegantesten Ausführungen.

W. Ludin,

3.3. Kaiserstrasse 64, gegenüber der kleinen Kirche.

Brennholz

(Fein Abfallholz),
 In tannen, fein gespalten liefern prompt frei in's Haus
Mark 1.55 per Centner

Duplerry & Pelle.

Bestellungen nimmt Herr **Fr. Klett** (Graviranstalt), Kaiserstrasse 62, am Marktplat, entgegen. 120.3.

Kohlen billigst.

Philharmonischer Verein.

Mittwoch den 13. März 1890

im großen Saale der Gesellschaft Eintracht

Zweites Konzert

unter gefälliger Mitwirkung

der Großh. Kammerfängerin Fräulein **Mailbac**, des Großh. Kammerfängers Herrn **Planck**, des Herrn Hofmusikikus **Schübel** und des Herrn **Eduard Reuß**.

Programm.

1. a. **O crux ave** Chöre G. P. Palestrina.
 b. **Die Improperien** J. S. Bach.
2. **Drei geistliche Lieder** (Hr. Mailbac) J. S. Bach.
 a. O Jesulein süß.
 b. Liebster Herr Jesu.
 c. Komm' süßer Tod.
3. **Altböhmische Weihnachtslieder** (Chöre).
 a. Freu' dich Erd' und Sternenzelt.
 b. Die Engel und die Hirten.
4. **Sonate für Violoncell** (Herr Schübel). Sarabando. Giga A. Corelli.
 a. Preludio. b. Allemande.
5. a. **Heber's Gebirg Maria geht** } Chöre } J. Eccard.
 b. **Landstreichersdändchen** } D. Roffo.
6. „**Eliland**“ (Ein Gesang vom Chiemsee), Cyclus von 5 Gesängen Reinhold Becker.
 (Herr Planck.)
7. **Für Klavier allein** (Herr Reuß).
 a. Etude, op. 10 Nr. 12.
 b. Nooturne, op. 37 Nr. 2.
 c. Valse, op. 42 F. Chopin.
8. **Die Vätergruft**, Chor mit Solo (Herr Planck) P. Cornelius.
9. **Lieder** (Hr. Mailbac) F. L. Szt.
 a. Lorelei.
 b. Hobe Liebe.
10. **Drei Lieder** (für gemischten Chor bearbeitet von C. Reinthaler) R. Schumann.
 a. Sonntag.
 b. Frühlingsgruß.
 c. Sonnenschein.

Anfang 7 Uhr. Ende gegen 9 Uhr.

Texte sind am Eingang des Saales zum Preise von 20 Pfg. zu erhalten. Der Eintritt ist nur Vereinsmitgliedern gestattet.

2.1.

Hiermit die ergebene Anzeige, daß die

Neuheiten für Frühjahr

in farbigen Kleiderstoffen, schwarzen Kleiderstoffen, schwarzen und farbigen Seidenstoffen, Regenmänteln, Jacken, Mantelets, Fichus, Costümes, Morgenkleidern, Unterröcken, Tricottailen, Blousen, Kindermänteln und Jacken, Tricottkleidchen und Tricotanzügen 2c. 2c. in großer Auswahl eingetroffen sind.

Anfertigung von **Costümes** nach den neuesten Modellen.

Besonderes Atelier für englische Costüme.

2.1.

S. Model.

Wegen Aufgabe des Ladengeschäfts verkaufe ich die vorhandenen Waaren unter dem Selbstkostenpreis.

W. Bayer, Blechnernmeisters Wwe.,
Lammstraße 10. 2.2.



5.5.

Glacéhandschuhe

in allen Farben für Herren und Damen von 1 Mk. 20 Pfg. an, jeder Knopf weiter 20 Pfg. mehr, sowie **dänische Handschuhe** werden nach Maß angefertigt bei

Eugen Klemm,
Schuhmacher,

Kaiserstraße 36a im Laden oder eine Treppe hoch.

Bantechnisches Bureau

von
Arch. Molt & Cie. in Karlsruhe,
Blumenstraße 4.

— Anfertigung von **Entwürfen, Eingabepänen, Werkplänen** und Details für **Hochbau und Dekorationen**, statischen Berechnungen; **Bauleitung** und allen einschlägigen, technischen Gutachten.

Zur Vermittlung

von

Feuer-Versicherungen

für den

Deutschen Phönix

empfehlen sich **Friedrich Maisch,**
Bezirks-Agent,
Ludwigplatz Nr. 57.

Prämiirt Amsterdam 1883.

Prämiirt
Heidelberg 1876.

Prämiirt
Mannheim 1880.

Prämiirt
Sydney 1879/80.

Prämiirt
Melbourne 1880.

Portland-Cement-Werk Heidelberg,

vormals **Schifferdecker & Söhne,**

empfehlen ihr Fabrikat von anerkannt vorzüglicher Bindekraft bei stets gleichmässiger Qualität zu Hoch- und Wasserbauten, Kanalisierungen, Betonierungen, zur Kunststeinfabrikation etc. etc.

Durch Vergrößerung unserer Fabrik-Anlagen auf eine Produktionsfähigkeit von über 450 000 Fass jährlich sind wir in der Lage, die pünktlichste Ausführung auch der grössten Aufträge zuzuschreiben.

Portland-Cementwerk Heidelberg,

vormals **Schifferdecker & Söhne.**

Vertretung und Lager bei

Th. & O. Hessig in Karlsruhe,

Unternehmer von Cement- und Asphaltarbeiten.

3.2.

Todes-Anzeige.

Am 9. März starb nach schweren Leiden meine geliebte Mutter

Frau Emma Fränkel,
geb. **Helmann.**

Um stilles Beileid bittet zugleich im Namen der Familie:

Jos. Heinrich Fränkel.

Die Beerdigung findet vom Trauerhause, Stephaniensstraße 59, Dienstag den 11. März, Vormittags 11 Uhr, statt.

— Folgt ein Zweites Blatt. —

Druck und Verlag der Gtz. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ed. Müller in Karlsruhe.